

---

## **Mutter MARIA: Heilung der Erde durch euer Gebet**

---

Mit großer Liebe und Verständnis für eure persönliche Hoffnung um Hilfe blicke ich auf euch, meine geliebten, tapferen Erdengeschwister.

Oh, so sehr geeint ist die Menschheit in ihrem Wunsche nach Gesundheit, Frieden und Gerechtigkeit. So viele Menschen aus allen Religionen beten zu GOTT um Rettung und Erlösung aus der Not. Wie wundervoll wäre es, so denken vor allem Christen, wenn GOTT ein Machtwort spräche und die Scheidung von „Gut und Böse“ endlich veranlassen würde.

Liebe Menschen, so begreiflich solche Gedanken sind, so wäre ein göttliches Eingreifen in dieser Zeit für die Mehrheit der Menschen ein großes Verhängnis. Denn bedenket, viele Menschen dämmern noch dahin im Blendwerk satanischer Mächte. So viele Menschen sind falsch belehrt und kennen weder die eigene Verantwortung als Erdenbürger, noch wissen sie Bescheid über den GOTT gewollten Entwicklungsplan für die Menschheit.

Bedenket, liebe Menschen, dass GOTT euch die Willensfreiheit geschenkt hat, was bedeutet, dass das Erdenchaos und das viele Leid von der gesamten Menschheit – im Verlaufe vieler Inkarnationen – hervorgebracht wurden. So ist es Menschheitsaufgabe, die Erdenverhältnisse durch einen Gesinnungswandel zum Guten zu verbessern. Es ist allerdings durch willensfreies, fortschrittliches Denken einer heranreifenden Menschheit auch viel Gutes entstanden – jedoch sollte eine beträchtliche Steigerung sich noch vollziehen.

Würde GOTT jetzt schon die Scheidung von Licht und Dunkel der Erde bewirken, so würden zu viele Menschen, auch viele falsch belehrte Christen, nicht Aufnahme finden in einem lichten, göttlichen Reich. GOTT ist gnädig und so wird Er noch längere Zeiträume für das notwendige Menschheits-Erwachen zur göttlichen Wahrheit anberaumen.

Es ist so wichtig, liebe Menschen, dass ihr die wahre Bedeutung eurer Erlösung durch CHRISTUS und mich in eurem Bewusstsein vertieft. Nicht die Menschheits-Verfehlungen, auch nicht eure persönlichen Sündenlasten, wurden durch unseren Sieg über Luzifer annulliert, sondern wir haben euch aus seiner Herrschaft über Menschheit und Erde befreit. Seit Golgatha ist die gesamte Menschheit unter unsere liebevolle, starke Führung gelangt durch den Willen GOTTES. So habt ihr in uns die besten Helfer, um eure irdischen Reifungswege bestmöglich zu bewältigen.

Derzeit sieht es auf der Erde düster aus. Nicht nur Länder verwüstende Kriegsnot sind zu beklagen, auch eine belastende, weltumspannende Seuche muss überwunden werden. Entstanden ist diese Pandemie durch Grausamkeit gegenüber den Tieren und der Natur. So kann diese Belastung nur durch Verhaltensänderung dauerhaft geheilt werden.

Nun sagt ihr, dass ihr die Tiere und die Natur als Geschwisterwesen wertschätzt. Ja, dann solltet ihr euch auch dementsprechend verhalten. Ihr wisst über das Leid der Schlachttiere Bescheid, ihr wisst, dass die Natur vergiftet wird, ihr wisst, dass es den meisten Menschen wirtschaftlich nicht gut geht. Klärt gleichgültige Menschen auf und verzichtet in eurem privaten Bereich auf das, was eure Mitgeschöpfe schädigt.

Lindert das Leid von Mensch, Tier und Natur auch durch gute, Heilung bewirkende Gebetskräfte. Schickt Gebetsgedanken der Liebe und Solidarität in reicher Zahl in die Erdensphäre. Denn jeder Gebetsgedanke, der das Wohl eines Mitgeschöpfes zum Inhalt hat, ist eine segensreiche, von eurem Schutzgeist und mir reichlich verstärkte, gute Kraft.

Verbindet euch in Gedanken mit GOTT, dem Geber alles Guten. Bittet um heilende Kraft für das Wohl der Erde. Breitet die Hände aus zum Segnen und sprecht, indem ihr euch mit CHRISTUS und mir verbindet, folgendes:

„Ich segne euch alle, liebe Geschwisterwesen der Erde. Aus göttlicher Gnadenfülle schenke ich euch: heilende, göttliche Liebe, heilende, göttliche Freude, heilenden, göttlichen Frieden.“

Vertraut, liebe Menschen, unerschütterlich auf die Liebe, die Weisheit und das Erbarmen GOTTES. Und nützet unsere euch so gerne stützende Gegenwart – auch mit diesem Heil bewirkenden Gebet.

Ich erinnere euch daran, dass, wenn ihr erwachte Menschen euch bemüht um ein Leben nach den göttlichen Geboten, ihr eine lichte und das Dunkle abwehrende Ausstrahlung erlangt. Denkt daran, dass

mit eurem „Guten“ sich immer Engel und auch wir Erlöser verbinden, so dass ausgleichende, göttliche Kraft dem Lebensraum Erde zugeführt werden kann.

Kennzeichen des GOTT zuwachsenden Herzens ist, dass der vertrauende Mensch GOTT immer weniger um Persönliches bittet, sondern seine Gebete drücken den Wunsch nach Heil für alle Geschwisterwesen aus. Natürlich haben GOTT und auch wir stets ein offenes Ohr für eure persönlichen Belange.

Wählt immer öfter, liebe Menschen, Gebete, zu deren Erfüllung ihr selbst beitragen könnt. Bittet um Stärkung eurer Seelenkräfte, um Vermehrung eurer persönlichen Liebe, eurer Weisheit, eures Friedens. Sodass die durch GOTTES Gnade gewährte Förderung aus euch herausstrahlen und dem Lebensraum Erde Heil bringen kann. Ihr seid begnadete Gefäße, durch welche eure Schutzgeister, aber auch wir Erlöser viel Segen bewirken können.

Alles, was ihr möchtet, das zum Segen für die Erde und eure vielen Geschwisterwesen werden soll, entwickelt – mit GOTTES Hilfe – in euch selbst. Denn je mehr ihr entwickelt habt, umso mehr könnt ihr geben. Das führt allmählich zu dem besonderen Glücksempfinden des Gebens.

Wenn ihr nun fragt, ob die vielen Gebete der Erdenmenschen zu GOTT um Frieden überhaupt Wirkung haben, so sage ich euch, dass sie gesammelt und geformt werden zum weltumspannenden Heilstrom der Liebe und des Friedens, welcher immer ausgleichend wirkt.

Wichtig ist es, liebe Menschen, dass ihr euch immer mehr der Schöpferkraft eurer Gedanken bewusst werdet. Ihr habt große Verantwortung und dürft euch freuen, dass durch eure vielen guten Gedanken- und Gebetskräfte ihr in eine gemeinsame Liebesarbeit mit göttlichen Wesen hineinwachset. Das gehört zu eurem Erdenauftrag und ihr gelangt dadurch in das Erleben glücklicher, schöpferischer Freiheit.

Nun, empfanget, ihr geliebten Menschen, heilenden, göttlichen Segen von eurer euch so sehr liebenden

**Mutter MARIA**